Jugend 19 Bezirksklasse B Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) Rückrunde

DJK Leidersbach : DJK Erlenbach am Main II
Samstag, 27.04.2024, 14:00 Uhr

7:3-Erfolg für die DJK Erlenbach am Main II bei der DJK Leidersbach

Das war eine gute Leistung: Nach unter 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für die DJK Erlenbach am Main II im Spiel der Jugend 19 Bezirksklasse B Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) Rückrunde bei der DJK Leidersbach endgültig fest. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Felix Kirchgässner, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf holte.

Mit dem Eingangsdoppel ging es los. Anlaufschwierigkeiten mussten Spielmann / Bürger zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Einen Zähler für die Gäste musste Paul Stein nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Felix Kirchgässner hinnehmen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Leonard Spielmann beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Alexandros Wilp. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 1:2. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Andreas Bagkatouridis konnte Jakob Bürger den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Ausreichend spielerische Mittel hatte Johannes Bürger dagegen letztlich parat, um sich gegen Alexandros Wilp durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Leonard Spielmann verlor seine Partie indessen gegen Andreas Bagkatouridis unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 7:11, 8:11, 8:11. Nachdem beide Spieler die Schläger im Duell gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 2:4. 2:3 endete dann das Einzel zwischen Johannes Bürger und Felix Kirchgässner aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Jakob Bürger die Partie gegen Alexandros Wilp noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Wilp nun 6 Siege und 18 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte danach Leonard Spielmann gegen Felix Kirchgässner verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Bereits vor dem letzten Einzel des Tages stand damit der Sieg für das Gastteam vorzeitig fest. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Andreas Bagkatouridis wurden Paul Stein unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Endstand von 7:3 für die DJK Erlenbach am Main II.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der DJK Leidersbach die Saison mit einem Punkteverhältnis von 5:11 bei einem Saison-Sieg, 4 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Die Mannschaft der DJK Erlenbach am Main II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:7. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
DJK Leidersbach
Doppel: Spielmann / Bürger 1:0
Einzel: L. Spielmann 0:3, J. Bürger 1:1, P. Stein 0:2, J. Bürger 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.04.2024 (17:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

DJK Erlenbach am Main II
Doppel: Bagkatouridis / Kirchgässner 0:1
Einzel: A. Bagkatouridis 3:0, A. Wilp 1:2, F. Kirchgässner 3:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.04.2024 (17:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").